

Singen ist gesund

Mit diesem Gedanken im Gepäck gingen mein Mann und ich das erste Mal zur Chorprobe der Vöhrumer Kirchengemeinde. Ein wenig geködert von der Organistin und Chorleiterin Renate Mainusch nach einem Gottesdienst und mit der persönlichen Gabe schlecht „nein“ sagen zu können, wenn man so nett gefragt wird.

Ein wenig mulmig war uns schon, denn bislang erstrecktes sich unser Talent darauf laut und schräg beim Autofahren oder im Gottesdienst zu singen. Wie ist es wohl, wie sind die anderen Chormitglieder, muss man vorsingen? Fragen über Fragen, die uns beschäftigten. Dann war der Abend gekommen. Mit einem großen und herzlichen „Hallo“ wurden wir von rund 17 anderen Mitgliedern des Chors empfangen. Kein Vorsingen und kein Bewerbungsgespräch, nein, hinsetzen und mitsingen war die Devise. Sopran und Bass war unsere schnelle Einteilung und dann los.

Einige Stunden gemeinsames Singen liegen nun hinter, sogar schon zwei Auftritte durften wir mit begleiten. Wir fühlen uns so herzlich in der Gruppe umfassen und von unserer motivierenden Chorleiterin angeleitet, dass wir uns regelrecht auf die Montage freuen. Mittlerweile trauen wir uns sogar richtig mitzusingen, in der Hoffnung in der Gruppe nicht zu schräg hervorzustechen.

Es ist schön, ein Teil dieses Chors sein zu dürfen und diese Erfahrung zu machen. Wir sehen die Gruppe als sehr wichtigen Teil dieser Gemeinde bzw. in der Gemeindegemeinschaft.

Bei dieser Gelegenheit ein herzliches Dankeschön an alle geduldigen Mitsänger*innen und an unsere Chorleiterin Renate Mainusch.

Singen ist gesund und macht glücklich belegen Studien. Überlegt ihr noch?

Probiert es einfach einmal aus und kommt vorbei!

Probenzeit: montags, 20:00 Uhr